## Giorgia Meloni: Stärkung der deutschitalienischen Kooperation jetzt!

Italienische Ministerpräsidentin Meloni betont enge Kooperation mit Deutschland nach Wahlen – Fokus auf Sicherheit und Migration.

Italien, Italien - Die politische Landschaft in Europa erlebt einen spannenden Wandel nach dem Wahlsieg von Friedrich Merz und der CDU in Deutschland. In einem bedeutenden Telefonat gratulierte die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni Merz zu seinem Erfolg und äußerte ihre Entschlossenheit, die bilateralen Beziehungen zwischen Italien und Deutschland weiter auszubauen. Meloni betonte, dass die Kooperation in den Bereichen Sicherheit, Wettbewerbsfähigkeit und Migration von höchster Wichtigkeit ist. Ihr Vizepremier Matteo Salvini ging in seiner Begeisterung sogar so weit, den Wahlausgang als Zeichen eines Wandels zu feiern, insbesondere in Anbetracht des starken Abschneidens der rechtspopulistischen AfD. Salvini kündigte an, dass er sich für ein Ende der illegalen Einwanderung und für wirtschaftliche Veränderungen in Europa starkmachen wolle, wie oe24 berichtet.

## Internationale Glückwünsche und Erwartungen

Die ersten Gratulationen aus der europäischen Politikwelt häufen sich. Der griechische Ministerpräsident Kyriakos Mitsotakis bezeichnete das Ergebnis als einen "entscheidenden Sieg für unsere politische Familie, für Deutschland und Europa". Die Europäische Volkspartei, die politische Heimat von Merz, äußerte sich zuversichtlich, dass Merz die nötige Führung für ein Stimmen aus verschiedenen Ländern, darunter Dänemark und Lettland, betonten die Bedeutung einer starken deutschen Regierung für die Sicherheit und die Wettbewerbsfähigkeit Europas. Auch NATO-Generalsekretär Mark Rutte meldete sich zu Wort und hob hervor, dass Europa dringend mehr für seine Verteidigung ausgeben muss, was unter der möglichen Führung von Merz von zentraler Bedeutung sein könnte, wie dw.com berichtet.

Die neuen dynamischen Entwicklungen in der deutschen Politik haben weitreichende Erwartungen in Brüssel geweckt. Merz hat bereits angedeutet, dass die Stärkung Europas und eine Unabhängigkeit von den USA Priorität haben werden. Dies könnte insbesondere positive Resonanz bei Staatschefs wie dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron finden, der ebenfalls für ein stärkeres und souveränes Europa plädiert. Ohne Zweifel wird die kommende Regierungsbildung in Deutschland entscheidend sein, um die Weichen für die zukünftige Politik der EU zu stellen.

Details	
Vorfall	Migration
Ort	Italien, Italien
Quellen	• www.oe24.at
	• www.dw.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at